

Fraktion Bündnis90 / Die Grünen, Rheinberger Str. 32, 46519 Alpen

Herrn Bürgermeister Ludger Staymann

Nachrichtlich an die Vorsitzenden
der Ratsfraktionen von CDU / FBA / SPD / AFD,
sowie

Einzelratsmitglied Matthias Schuscik,

Einzelratsmitglied Leon Stark,



Fraktion Bündnis90/Die Grünen
im Rat der Gemeinde Alpen
Rheinberger Straße 32
46519 Alpen
Mobil: 0157 50925090
fraktion@gruene-alpen.de
www.gruene-alpen.de

06.02.2026

**Antrag zur Sitzung des BPUA vom 24.02.2026
„Einrichtung eines Klimaanpassungsmanagements“**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

Die Fraktion Bündnis90 / Die Grünen im Rat der Gemeinde Alpen beantragt die Vorbereitung eines effizienten Klimaanpassungsmanagements für die Gemeinde Alpen

Die Folgen des Klimawandels sind auch in der Gemeinde Alpen deutlich spürbar:

- Hitzewellen belasten die Gesundheit der Bevölkerung, insbesondere älterer Menschen.
- Starkregenereignisse führen zu Überflutungen und Schäden an Infrastruktur, gewerblichen wie privaten Liegenschaften und auf landwirtschaftlichen Flächen.
- Die Nähe zum Rhein in Verbindung mit Kohle- und Salzbergbaufolgen birgt wachsende Risiken
- Die Biodiversität leidet unter veränderten klimatischen Bedingungen.

Ein Klimaanpassungsmanagement kann die Bürgerinnen und Bürger sowie den Rat der Gemeinde dabei unterstützen, diesen Herausforderungen systematisch zu begegnen. Es sorgt für eine strategische Planung, sachgerechte und kontinuierliche Information, koordiniert Maßnahmen und stellt sicher, dass Fördermittel effizient genutzt werden.

Andere Kommunen in Nordrhein-Westfalen haben bereits erfolgreich Klimaanpassungsmanager*in eingesetzt und profitieren von einer verbesserten Handlungsfähigkeit sowie einer stärkeren Einbindung der Bürgerschaft.

Die Einrichtung eines Klimaanpassungsmanagement ist ein wichtiger Schritt, um die Gemeinde Alpen zukunftsfähig und resilient gegenüber den Folgen des Klimawandels zu machen.

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, im Klima-und Energiebeirat ein Klimaanpassungsmanagement für die Gemeinde Alpen vorzubereiten, insbesondere Themenschwerpunkte, Umfang des zu erwartenden Arbeitsaufwands und eine Priorisierung der möglichen Maßnahmen zu ermitteln.

Das Klimaanpassungsmanagement soll insbesondere folgende Aufgaben übernehmen:

- Weiterentwicklung und Umsetzung des kommunalen Klimaschutz- und Klimaanpassungskonzept „Handlungskonzept für Klimaschutz und Anpassung an die Folgen des Klimawandels“ von 2013 in Kooperation mit dem Klimaschutzmanager.
- Koordination von Maßnahmen zur Hitzevorsorge, Starkregenschutz und Biodiversitätsförderung
- Beratung von Verwaltung, Politik und Bürgerschaft zu Fragen der Klimaanpassung
- Einwerbung von Fördermitteln (z. B. Bundes- und Landesprogramme)
- Vernetzung mit anderen Kommunen, Institutionen und Initiativen
- Die Verwaltung prüft die Möglichkeit einer Förderung durch Bund oder Land (z. B. über das Bundesprogramm „Maßnahmen zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels“).

Über die Ergebnisse der Prüfung und die konkrete Ausgestaltung wird dem BPUA bzw. RAT zur Entscheidungsfindung berichtet.“

Mit freundlichen Grüßen

Peter Nienhaus

Fraktionsvorsitzender